Diese Ausgabe erscheint auch online

GEMEINDEANZEIGER

AMTSBLATT
DER GEMEINDE
HOCHDORF

15. Januar 2016
Ausgabe 2

HOCHDORFER

Freitag um halb sieben
Die Abendandacht zum Wochenende

Moral muss man sich leisten können

von Werten, Normen und Gewissen

Freitag, 29. Januar 2016
18.30 Uhr

Siegenbergkirche Reichenbach/Fils
Siegenbergstr. 42

Mit musikalischer Umrahmung

Andreas Malessa,
evangelischer Theologe, ist Hörfunkjournalist und TV-Moderator. Sein Markenzeichen: Lockere Atmosphäre, hintergründige Fragen. Er ist ein brillanter Redner, ein niveauvoller Unterhalter, spitzzüngiger Satiriker und engagierter Prediger.

Veranstalter:
Evangelische Kirchengemeinde Reichenbach/Fils
Der Eintritt ist frei

AUF EINEN BLICK

Bürgermeisteramt
Reichenbach an der Fils
Telefon 5005-0

Sprechzeiten:
BürgerBüro (Tel. 5005-15)
Mo. 9-19 Uhr, Di. und Do. 7-16 Uhr,
Mi. 7 -13, Fr. 7-12 Uhr, Sa. 9-11 Uhr

Übrige Verwaltung:
Mo. 9-12 Uhr, 14-18 Uhr,
Di. bis Do. 8-12 Uhr, 14-16 Uhr
Fr. 8-12 Uhr
Bücherei: Tel. 984450
Mo., Do. 11-13 Uhr
Di., Fr. 11-13 und 15-19 Uhr

Bürgermeisteramt Hochdorf
Telefon 5006-0

Sprechzeiten:
Mo., Di., Do., Fr. 8-12 Uhr,
Mo. 16-18.30 Uhr
Mi. 8-12 Uhr und 13-16 Uhr

Sprechzeiten - Termine
mit Bürgermeister Kuttler, Frau Haller, Frau Wimmer, Herrn Eckert und Herrn Kerner nach telefonischer Vereinbarung.

Bürgermeisteramt Lichtenwald
Telefon 9463-0, Fax 9463-33

Sprechzeiten:
Mo., Di., Mi., Do. 8-12 Uhr,
Mo. 14-16 Uhr, Di., Do. 14-18 Uhr
Termine mit Bürgermeister Rentschler, Herrn Rieker und Frau Mayer nach telefonischer Vereinbarung.

NOTDIENSTE

Ärzte

Bundesweite Rufnummer: 116 117 (kostenfrei aus allen Netzen)
Unter dieser Rufnummer erfahren Sie die zuständige Notfallpraxis - auch ein notwendiger Hausbesuch kann angefordert werden.

Für die Gemeinden Reichenbach und Lichtenwald
Notfallpraxis Esslingen am Klinikum Esslingen, Hirschlandstr. 97, 73730 Esslingen Dienstzeit werktags von 18 Uhr bis 8 Uhr des folgenden Tages; an Wochenenden und Feiertagen von 8 Uhr bis 8 Uhr des folgenden Tages.

Für die Gemeinde Hochdorf
Wochentags ab 19 Uhr bis 8 Uhr und an den Wochenenden und Feiertagen gilt die zentrale Notfallnummer
Tel.: 07021 19292
für alle Notfallpraxen in den zuständigen Krankenhäusern.
Bitte beachten:
Eine telefonische Voranmeldung während der angegebenen Dienstzeiten der Notfallpraxen ist nicht erforderlich. In dringenden, lebensbedrohlichen Notfällen sollte sofort die Rettungsleitstelle unter der Rufnummer 112 angerufen werden.

Kinderärzte

Zentrale Rufnummer: 0180 6071100

Ärztlicher Bereitschaftsdienst für Kinder und Jugendliche:
Montag bis Freitag: 19 – 22 Uhr
Samstag, Sonn- und Feiertag: 9 – 21 Uhr

Zu allen übrigen Zeiten übernimmt die Notaufnahme des Klinikum Esslingen die Notfallversorgung.
Zuständig ist die zentrale kinder- und jugendärztliche Notfallpraxis und die Notaufnahme für Kinder und Jugendliche am Klinikum Esslingen, Hirschlandstraße 97, 73730 Esslingen.
Zu den angegebenen Zeiten können Patienten ohne Voranmeldung in die Klinik kommen, dort ist ständig ein Arzt vorhanden.

Zahnärzte

Tel. 0711 7877755

Augenärzte

Tel. 0180 - 6071122

HNO-Ärzte

Tel. 0180 - 6070711

Nacht- und Sonntagsdienst der Apotheken

Der Notdienst beginnt morgens um 8:30 Uhr und endet um 8:30 Uhr des nächsten Tages.

Samstag, 16.01.2016
Apotheke Jesingen, Kirchheim unter Teck, Kirchheimer Str. 21, Tel. 07021 59251

Sonntag, 17.01.2016
Berg'sche Apotheke, Wernau, Kirchheimer Str. 97, Tel. 07153 32898

Montag, 18.01.2016
Apotheke beim Hundertwasserbau, Plochingen, Zehntgasse 1,
Tel. 07153 83360

Dienstag, 19.01.2016
Rathaus-Apotheke, Wendlingen am Neckar, Uracher Str. 4,
Tel. 07024 2230

Mittwoch, 20.01.2016
Grüne Apotheke, Wendlingen am Neckar, Unterboihinger Str. 23,
Tel. 07024 51311
Mittwochnachmittags geöffnet:
Rathaus-Apotheke, Reichenbach, Hauptstr. 11, Tel. 07153 54172
Kirch-Apotheke, Hochdorf, Kauzbühlstr. 1, Tel. 07153 958276

Donnerstag, 21.01.2016
Löwen-Apotheke, Wendlingen am Neckar, Albstr. 31, Tel. 07024 7363

Freitag, 22.01.2016
Rathaus-Apotheke, Reichenbach an der Fils, Hauptstr. 11,
Tel. 07153 54172

Notdienst der Innungsbetriebe

Der Notdienst im Sanitär- und Gasheizungsbereich hat von 10 bis 18 Uhr Bereitschaft

Samstag, 16.01.2016 und Sonntag, 17.01.2016
Karl Scharpf GmbH & Co. KG, Sanitär-Heizung-Flaschnerei, Fritz-Müller-Straße 136, 73730 Esslingen a. N., Tel. 0711 939380

Diakonie Station

Untere Fils

Sonn- und Feiertagsdienst in der Krankenpflege

vom 16.01. - 17.01.2016

Reichenbach

Fr. Schwarz

Hochdorf

Fr. Uhlig

Lichtenwald

Fr. Schuler

Impressum

Herausgeber sind die Gemeinden Reichenbach an der Fils, Hochdorf, Lichtenwald und der Gemeindeverwaltungsverband Reichenbach an der Fils.
Verantwortlich für den amtlichen Inhalt ist für Reichenbach Bürgermeister Bernhard Richter, Hauptstraße 7, 73262 Reichenbach o.V.i.A. -
für Hochdorf Bürgermeister Gerhard Kuttler, Kirchheimer Straße 53, 73269 Hochdorf o.V.i.A.
für Lichtenwald Bürgermeister Ferdinand Rentschler, Hauptstraße 34, 73669 Lichtenwald o.V.i.A.
und für den Gemeindeverwaltungsverband Reichenbach Bürgermeister Bernhard Richter, Hauptstraße 7, 73262 Reichenbach o.V.i.A.

Druck und Verlag: NUSSBAUM *MEDIEN* Weil der Stadt GmbH & Co. KG, Merklinger Str. 20, 71263 Weil der Stadt, Tel. 07033 525-0, Telefax 07033 2048, www.nussbaummedien.de

Verantwortlich für den nichtamtlichen und den Anzeigenteil: Brigitte Nussbaum, Merklinger Straße 20, 71263 Weil der Stadt
Anzeigenannahme: Tel. 07161 93020-30, anzeigen.73066@nussbaummedien.de.
Einzelversand nur gegen Bezahlung der vierteljährlich zu entrichtenden Abonnementgebühr.

Vertrieb (Abonnement und Zustellung):
WDS Pressevertrieb GmbH, Josef-Beyerle-Straße 2, 71263 Weil der Stadt, Tel. 07033 6924-0,
E-Mail: abonnenten@wdspressevertrieb.de,
Internet: www.wdspressevertrieb.de

Diakonie
Station
Untere Fils

Stuttgarter Str. 4
73262 Reichenbach
Telefon 9511-0

Für pflegerische Notfälle erreichen unsere Patienten uns am Wochenende und bei Nacht unter der
Telefonnummer 0171 7069939
Geschäftsführerin:
Brigitte Hummel, **Telefon 951113**
Pflegedienstleitung:
Gerlinde Mössinger, **Telefon 951111**
Essen auf Rädern: **Telefon 951114**
Sprechzeiten:

Montag bis Freitag	9:00 - 12:30 Uhr
Montag und Mittwoch	14:00 - 16:00 Uhr
Donnerstag	14:00 - 18:00 Uhr

Besuchen Sie uns doch im Internet
unter www.diakonie-uf.de

Diakoniestation

Die Diakoniestation Untere Fils und der Sozialpsychiatrische Dienst für alte Menschen laden ein zur Gesprächsgruppe für pflegende Angehörige
Angehörige, die ihre psychisch oder körperlich kranken Eltern, Schwiegereltern oder Ehepartner versorgen und pflegen, sind täglich großen Belastungen ausgesetzt. Die Gesprächsgruppe für pflegende Angehörige möchte hier Entlastung, Unterstützung und Hilfestellung geben.
In dieser Gruppe können Sie Menschen mit ähnlichen Belastungen kennenlernen, sich gegenseitig über Ihre Erfahrungen im Umgang mit den Pflegebedürftigen austauschen, Ihre Wünsche und Sorgen miteinander besprechen und sich von Fachleuten beraten lassen. Die Gruppe steht allen Angehörigen von psychisch und körperlich pflegebedürftigen Menschen offen.
Auch wer die Gruppe nur einmal kennenlernen will, ist herzlich eingeladen. Die Teilnahme ist kostenlos. Die Unkosten dieses Angebotes werden vom Krankenpflegeverein Reichenbach getragen.
Das nächste Treffen findet am **Mittwoch, 27. Januar 2016, von 14.00 - 15.30 Uhr** in den Räumen der Diakoniestation Untere Fils in der Stuttgarter Str. 4 statt.

Ambulanter Hospizdienst
Reichenbach . Hochdorf . Lichtenwald e.V.

Ambulanter Hospizdienst 2016
Das Jahr 2016 ist nun schon wieder einige Tage alt. All unseren Mitgliedern und Mitarbeitenden wünschen wir ein gutes neues Jahr. Allen Lesern und Interessierten möchten wir auf diesem Wege versichern:
Ja, das Angebot unseres Hospizdienstes besteht weiter auch im neuen Jahr für alle, die in Reichenbach, Hochdorf oder Lichtenwald wohnen: die Hospizgruppe ist bereit, Menschen in der letzten Phase ihres Lebens beizustehen, schwer kranke, sterbende Menschen und ihre Zugehörigen zu begleiten – einzuspringen da, wo die Betroffenen selbst an ihre Grenzen kommen.
Sie dürfen uns gerne auf dem Hospiz-Handy anrufen: dann vereinbaren wir ein persönliches Gespräch, um herauszufinden, ob und wie wir Ihnen helfen können.
Als öffentliche Veranstaltung haben wir für dieses Jahr etwas Neues, etwas ganz Besonderes geplant:
Be-SINN-lich – ein kultureller Abendspaziergang auf dem Stadtfriedhof in Plochingen
am Sonntag, 5. Juni 2016 um 18 Uhr
Merken Sie sich den Termin vor und lassen Sie sich überraschen!
Und dann gibt es natürlich auch die jährliche **Mitgliederversammlung**:
am Mittwoch, 16. März 2016 um 18:30 Uhr
in der Wilhelmstr. 15 in Reichenbach
Kontakt:
hospiz-rhl@web.de
Hospiz-Handy: 0175 – 8396 780
www.hospizdienst-rhl.de

Trauercafé Regenbogen

Das Trauercafé „Regenbogen“ lädt alle Trauernden ein
Die Hospizgruppen Reichenbach-Hochdorf-Lichtenwald, Plochingen und Deizisau laden trauernde Menschen herzlich ins Trauercafé „Regenbogen“ ein. Wir wollen trauernden Menschen einen Ort bieten, an dem sie sich treffen und miteinander ins Gespräch kommen können. Voraussetzungen gibt es keine, denn es gilt: Jede und jeder ist mit ihren und seinen Gefühlen im Trauercafé „Regenbogen“ immer und jederzeit willkommen. Sie sind uns auch willkommen, unabhängig davon, wie weit der Trauerfall zurückliegt.
Nächste Termine: **25.01., 29.02., 21.03., 25.04., 30.05.**
Kontakttelefon: 07153 - 52658

Bezirksbienenzüchter-Verein Esslingen/Neckar e.V.

Am Freitag, 15. Januar, 18:00 Uhr ist unser gemütliches Beisammensein im Restaurant Waldheim, Waldheimstr. 26 in 73760 Ostfildern.
Interessenten der Bienenhaltung und Gäste sind herzlich willkommen. Weitere Infos unter www.imker-esslingen.de

Musikschule Reichenbach/Fils und Umgebung e.V.

MUSIKSCHULE REICHENBACH E.V.

Schülerkonzert

Gitarrenklasse Vladimir Tervo

Mittwoch, den 20. Januar 2016
17.45 Uhr
Musiksaal der Lützelbachschule

Senioren-Online Reichenbach/Fils e.V.

Workshop SOR-Intern am Do 28.01.2016
von 15.00 - ca. 19.00 Uhr
- kurze Rückblende auf 2015
- Diskussion: wohin will der Verein. Ziele für 2016 definieren.
- Erfahrungsaustausch aus den Beratungstagen

An diesem Tag findet keine Beratung statt. Zum Mitmachen eingeladen sind aber alle Mitglieder, die sich dafür interessieren. Wir bitten um verbindliche Anmeldung.

Neue Kurse 2016

Kurs Nr.	Thema	Std.	Tag/Uhrzeit	Datum	€
1602	Bildbearbeitung mit Gimp	2x2	Di. 15.00	26.01.	28
1603	Fotobuch Cewe	4x2	Mi. 15.00	10.02.	56
1607	Tablet und Smartphone Schnupperkurs	1x2	Fr. 15.00	15.01.	14
1608	Tablet und Smartphone Grundlagen	4x2	Fr. 15.00	22.01.	56
1609	Tablet und Smartphone Workshop Android-Betriebssystem	1x2	Fr. 15.00	19.02.	14
1610	Tablet und Smartphone Workshop E-Mail und Kalender	1x2	Fr. 15.00	26.02.	14
1611	Tablet und Smartphone Workshop iPad/iPhone	1x2	Fr. 15.00	04.03.	14
1612	Sicher im Internet	2x2	nach Absprache		28
1613	Einkaufen im Internet	2x2	nach Absprache		28
1614	Verkaufen im Internet	2x2	nach Absprache		28

Angaben ohne Gewähr

Voneinander lernen - Begegnung der Generationen bei SOR am Do 21.01.2016
Computerspiele gibt es in vielfältigster Art. Viele sind durchaus geeignet die „grauen Zellen“ von Seniorinnen und Senioren zu trainieren. Von Einsiedler-, über Gesellschaft- und Aktionsspiele bis hin zum königlichen Schach ist alles möglich. Man spielt gegen sich selbst, den Computer oder andere Menschen auf der Welt.
Die jungen Mentoren, von der Realschule Reichenbach, die ihr soziales Projekt bei SOR absolvieren, werden am **Donnerstag 21. Januar 2016 ab ca. 15.15 Uhr** im SOR-Schulungsraum einige Computerspiele vorstellen und mit den Teilnehmern spielen. Auch Nichtmitglieder sind herzlich willkommen.

Tablet- und Smartphone-Workshop
In den Workshops wird das Wissen vorausgesetzt, das im Grundlagenkurs vermittelt wurde.

Der Wissendurst der Generation 50 plus
ist ungebrochen und wir benötigen weitere Internethelfer, die unsere Mitglieder unterstützen. Leider werden durch unsere Altersstruktur immer wieder Dozentenplätze frei und das Wissen ist einfach unwiderruflich weg!
Wir bitten Sie, Vorruheständler und Jungrentner, geben Sie doch einfach der Gesellschaft auch etwas zurück, ehrenamtlich bei SOR.

Zu alt für den Computer? Niemals!
Wir zeigen Ihnen, wie es geht, von Senior/in zu Senior/in.

Informieren Sie sich im Internet unter
www.senioren-online-reichenbach-fils.de oder besuchen Sie uns in unserem Domizil Wilhelmstraße 15 in Reichenbach:

dienstags offene Tür	von 10.00 Uhr bis 12.00 Uhr
donnerstags offene Tür	von 15.00 Uhr bis 18.00 Uhr
und die Multimediagruppe	
montags	von 15.00 Uhr bis 18.00 Uhr

Gutschein:
Schenken Sie einen Kursgutschein von SOR! Gutscheine dienstags und donnerstags zu den üblichen Zeiten.

Melden Sie Ihre Interessen vorab per Mail unter sor.ev@t-online.de. Diese E-Mail-Adresse ist vor Spambots geschützt! Zur Anzeige muss JavaScript eingeschaltet sein!

SOR-Homepage

Fairkauf Reichenbach

Zunächst möchten wir uns bei allen bedanken, die uns in der Vergangenheit durch den Kauf unserer fair gehandelten Waren unterstützt haben und wünschen Ihnen und allen Leserinnen und Lesern alles Gute für das neue Jahr 2016.
In diesem Herbst feiern wir das 25-jährige Jubiläum der Aktionsgruppe Fairkauf Reichenbach und sind ein bisschen stolz, dass wir im September 2016 bereits auf ein Vierteljahrhundert dieser ehrenamtlichen Arbeit zurückblicken können. 25 Jahre sind aber noch nicht genug - zwar gibt es inzwischen in vielen Geschäften fair (oder fairer) gehandelte Waren- aber wir sind der Überzeugung, dass es immer noch viel zu tun gibt und deshalb machen wir weiter und werden auch 2016 einmal im Monat auf dem Wochenmarkt vor dem Reichenbacher Rathaus fair(er) gehandelte Produkte anbieten.
Auf drei neue Produkte in unserem Sortiment möchten wir Sie besonders hinweisen:

- **Mango-Branntweinessig**
- **Tomate-Kapern-Aufstrich**
- **Kaffa Wildkaffee**

Der Mango-Branntweinessig enthält Mangopüree und Zucker aus Fairem Handel, der Tomaten-Kapern- Aufstrich kommt aus dem Westjordanland/Palästina und enthält unter anderem Tomaten und Olivenöl aus Fairem Handel und für den Kaffa Wildkaffee stammen die Kaffeebohnen von wilden Kaffeesträuchern in der Provinz Kaffa, Äthiopien. Neben diesen und weiteren neuen Produkten haben wir natürlich auch die bekannte Produktpalette wieder beim nächsten Verkauf dabei.
Wir sehen uns also – wenn Sie wollen - am Samstag, den 16. Januar, zwischen 8:15 und 12:15 Uhr auf dem Wochenmarkt vor dem Reichenbacher Rathaus. Wir freuen uns über Ihren Besuch.

Diabetiker Selbsthilfegruppe Reichenbach und Umgebung

Die Diabetiker Selbsthilfegruppe Reichenbach lädt ein zum nächsten Gruppenabend am Mittwoch, den 20.01.2016 um 19:00 in der Diakoniestation Untere Fils in Reichenbach, Stuttgarter Straße 4.
Information bei Herbert Aurenz, Reichenbach 07153/51133

Jehovas Zeugen

„Gott ging daran, den Menschen in seinem Bilde zu erschaffen, im Bilde Gottes erschuf er ihn; männlich und weiblich erschuf er sie.“ – 1. Moses 1:27

Samstag 16. Januar
19.00 „Der Ursprung des Menschen - ist es wichtig, was man glaubt?“ Vortrag, H. Kutz, Ebersbach.
19.35 „Jehova ist der Gott der Liebe“ (1.Joh. 4:8,16)

Donnerstag 21. Januar
19.00 Schätze aus Gottes Wort – Grundlage Esra 1-5
- Ansprache mit Bibelvideo: „Jehova hält, was er verspricht“
- Persönliche Kommentare zu den Bibelkapiteln
- Bibellesung Esra 3:10 – 4:7

19.30 Kurs für Bibellehrer
Drei Bühnenszenen vom Erstbesuch mit aktuellen Themen bis zum Bibelkurs

19.45 Unser Leben als Christ
- „Alle diese anderen Dinge werden Euch hinzugefügt werden“ - Matth. 6:33; Vortrag
- „Unser Wort – „Ja und doch Nein?“ Austausch mit den Zuhörern
- Bibelstudium anhand des Buches „Ahmt ihren Glauben nach“ – Samuels Kindheit; starker Glaube trotz schlechter Einflüsse – 1. Samuel 2:18

Ebersbach, Gottlieb-Haefele-Str. 18
Alle Zusammenkünfte öffentlich. Biblische Bildung für jeden. **www.jw.org**; Sehen, Hören, Ausdrucken

Mitteilungen

Landkreis Esslingen

Infoabend für TG und 2-jähriges Berufskolleg

Am Montag, 25. Januar 2016 beginnt um 19:00 Uhr im Foyer der Max-Eyth-Schule Kirchheim unter Teck in der Boschstr. 9 eine Informationsveranstaltung über das Technische Gymnasium und das 2-jährige Berufskolleg.
Das Technische Gymnasium ist ein dreijähriges Gymnasium mit den Klassenstufen 11 bis 13. Es bietet Absolvent(inn)en von Realschulen, zweijährigen Berufsfachschulen sowie technisch interessierten Schülern und Schülerinnen von allgemein bildenden Gymnasien nach Klasse 9 und Klasse 10 die Möglichkeit die allgemeine Hochschulreife zu erlangen.
Das Technische Gymnasium der Max-Eyth-Schule bietet zwei Profile an: einen Zug mit Mechatronik (TGM) und einen Zug mit Informationstechnik (TGI). Profilfach ist im TGM das Fach „Technik“ mit den Teilgebieten Maschinenbau und Elektrotechnik und im TGI das Fach „Informationstechnik“. Dabei wird der theoretische Unterricht durch praktische Versuche und Arbeiten in den Labors und Werkstätten ergänzt. Diese Ausbildung bildet damit in besonderer Weise eine Vorbereitung auf die Berufswelt und ist eine sehr gute Grundlage für ein technisch-naturwissenschaftliches Studium an einer Hochschule oder Universität mit ausgezeichneten Berufschancen. Die Informationsveranstaltung bietet zudem die Möglichkeit, den Unterricht in Laborräumen und Werkstätten mitzuerleben und TG-Schüler und TG-Schülerinnen zu befragen.
Daneben wird auch das zweijährige Berufskolleg zur/zum Assistentin/Assistenten der Informations- und Kommunikationstechnik mit der Möglichkeit zum Erwerb der Fachhochschulreife vorgestellt.
Alle Interessenten sind zum Informationsabend herzlich eingeladen. Nähere Informationen sowie eine Wegbeschreibung können Sie unserer Homepage unter www.mesk.de entnehmen. Auch steht Ihnen bei Fragen gerne unser Sekretariat unter der Telefonnummer 07021 920430 zur Verfügung.

Infoabend zur 2-jährigen gewerblich-technischen Berufsfachschule (2BFS)

Am Mittwoch, dem 27. Januar 2016, beginnt um 19 Uhr im Foyer der Kirchheimer Max-Eyth-Schule in der Boschstr. 9 eine Informationsveranstaltung über die 2-jährige gewerblich-technische Berufsfachschule.
Nach Aussage vieler Ausbilder haben die Betriebe häufig Probleme „geeignete“ Bewerber zu finden. In Metall- oder Elektroberufen besitzen die Absolventen der 2BFS durch ihre berufliche Grundausbildung und ihr solides theoretisches Wissen einen großen Bewerbervorteil und können zudem mit der Lehrzeitverkürzung auch zeitlich zu Bewerbern aus den Real- und Werkrealschulen aufschließen.
Die 2-jährige Berufsfachschule wird mit den Schwerpunkten Elektrotechnik und Metalltechnik angeboten. Sie führt zum einen zur Fachschulreife („Mittlere Reife“) und öffnet damit die Möglichkeit für eine weitergehende Schullaufbahn. Zum anderen vermittelt sie gleichzeitig die Grundbildung für einen Beruf im Berufsfeld Metall- oder Elektrotechnik und erhöht damit die Chancen auf attraktive Ausbildungsberufe.
Gute Absolventen der 2-jährigen Berufsfachschule können im Anschluss ein Berufskolleg besuchen oder das Abitur an einem beruflichen Gymnasium anstreben. Vergleicht man die Erfolgsaussichten von Absolventen der 2-jährigen Berufsfachschule und Werkrealschülern aufgrund der Erfahrungen der vergangenen Jahre, so sind die 2BFS-Schüler, nicht zuletzt wegen der guten technisch-mathematischen Vorbildung, stark im Vorteil.
Weitere Informationen oder Bewerbungsunterlagen (Anmeldeschluss ist der 1. März) können an der Max-Eyth-Schule Kirchheim unter Teck Tel. 07021 92043-0 oder auf der Homepage (www.mesk.de) eingeholt werden.

MES Max-Eyth-Schule
Gewerbliche Schule Kirchheim unter Teck

Landkreis Esslingen

Anmeldung Schuljahr 2016/17

Einjährige Berufsfachschule – 1BFS
Elektrotechnik: Elektroniker aller Fachrichtungen (Handwerk)
Metalltechnik: Schwerpunkt Installationstechnik
→ Voraussetzungen: Vorvertrag und Hauptschulabschluss
→ Ziel: 1. Ausbildungsjahr

Zweijährige gewerblich-technische Berufsfachschule - 2BFS
Fachrichtung Metalltechnik und Elektrotechnik
→ Voraussetzungen: Hauptschulabschluss mit qualifiziertem Notendurchschnitt
→ Ziel: Mittlerer Bildungsabschluss mit gleichzeitiger beruflicher Grundausbildung

Zweijähriges Berufskolleg
Informations- und Kommunikationstechnik
→ Voraussetzungen: Mittlerer Bildungsabschluss
→ Ziel: Staatl. gepr. Assistent mit Zusatz FH-Reife

Technisches Gymnasium
Profil – Mechatronik
Profil – Informationstechnik
→ Voraussetzungen: Realschulabschluss oder gleichwertiger Abschluss mit qualifiziertem Notendurchschnitt. Versetzung in 11. Klasse Gymnasium bzw. Klasse 10 (G 8)
→ Ziel: Allgemeine Hochschulreife (Abitur)

Fachschule für Technik
Maschinentechnik: Vollzeit, Teilzeit
Elektrotechnik: Vollzeit, Teilzeit
Automatisierungstechnik/Mechatronik: Vollzeit, Teilzeit

→ Voraussetzungen: Berufsausbildung und ca. 1,5 Jahre Praxis
→ Ziel: Staatl. gepr. Techniker + FH-Reife zuerkannt

Fachschule für Landmaschinenmechaniker (*)
→ Voraussetzungen: Berufsausbildung im Bereich Land- und Baumaschinentechnik
→ Ziel: Meisterbrief der Handwerkskammer (Teile 1 – 4)

Information und Anmeldung
Ab sofort im Sekretariat von 8:00 - 12:15 Uhr und 13:00 – 16:15 Uhr
(in den Faschingsferien nur vormittags von 8:00 – 11:30 Uhr)
- **Bitte letztes Zeugnis bei Anmeldung vorlegen**
- **Anmeldeschluss: 1. März 2016 – außer (*)**

Max-Eyth Schule Kirchheim
Henriettenstraße 83, 73230 Kirchheim
T. 07021 92043-0 . Fax: 07021 92043-100 . www.mesk.de . sl@mesk.de

Info-Tag an der Jakob-Friedrich-Schöllkopf-Schule

Absolventen von Haupt-, Werkreal- und Realschulen können sich **am Donnerstag, den 21.01.2016** über die weiterführenden Schulen im kaufmännischen Bereich in der **Jakob-Friedrich-Schöllkopf-Schule Kirchheim in der Boschstraße 28** informieren.
Die Veranstaltung ist für Schülerinnen und Schüler und deren Eltern gedacht und findet von **17:00 Uhr – 20:00 Uhr** statt. Um 18:00 Uhr und um 19:00 Uhr werden kurze Info-Vorträge zum Wirtschaftsgymnasium und um 19:00 Uhr zur Wirtschaftsschule (zweijährige Berufsfachschule) angeboten. Um 17:00 Uhr und um 18:00 Uhr wird über das kaufmännische Berufskolleg informiert. Während der gesamten Zeit präsentieren Schülerinnen und Schüler mit ihren Lehrerinnen und Lehrern Aktivitäten der Schule und stehen für Fragen rund um die Schularten und Fächer zur Verfügung. Alle Interessierten sind herzlich eingeladen.

SONSTIGE MITTEILUNGEN

Umweltzentrum Neckar-Fils: Spendenaktion der Kreissparkasse bringt bisher 7390 Euro

Das Umweltzentrum Neckar-Fils in Plochingen hat sich an der Spendenaktion 1+1 der Kreissparkasse mit großem Erfolg beteiligt. In wenigen Wochen flossen bereits Spenden in Höhe von 7390 Euro von insgesamt 21 Einzelspendern.
Der Vorstand des Trägervereins: Theo Schmid, Claus-Peter Friedrich und Jürgen Kroll bedanken sich herzlich bei allen Spendern und bei der Kreissparkasse, die einen Großteil der Spenden verdoppelt hat.
Das Umweltzentrum ist in die Jahre gekommen und bedarf einiger Reparaturen: Das Heizungssystem wird generalüberholt. Die Solaranlage, die seit 15 Jahren für sauberen Strom sorgt, braucht ebenfalls eine Frischzellenkur. Außerdem soll der Balkon saniert werden.
Das Spendenziel ist bereits zu 73 Prozent erreicht, anvisiert sind 9999 Euro. Vielleicht füllt sich das Spendenkonto noch in den nächsten Tagen, hofft das Vorstands-Team des Trägervereins. Für das Spendenprojekt „Frischzellenkur fürs Umweltzentrum Neckar-Fils e.V.“ kann weiter gespendet werden unter
www.gut-fuer-den-landkreis-esslingen.de/projects/35559.
Die Spende und die Investitionen lohnen sich: Das Umweltzentrum Neckar-Fils bietet seit der Landesgartenschau im Jahr 1998 die Plattform für die vielfältigen Aktivitäten und Angebote der Natur- und Umweltschutzverbände aus dem Raum Plochingen und dem Landkreis Esslingen.
Der Trägerverein - bestehend vor allem aus Umweltverbänden, aber auch Einzelpersonen - und dem Vorstands-Team sind für den laufenden Betrieb des Gebäudes zuständig. Nicht nur Vorträge und Ausstellungen finden im Umweltzentrum statt.
Das Umweltzentrum öffnet im Sommerhalbjahr jeden ersten Sonntag im Monat, um Freizeitgestaltung und Umweltbildung zu ermöglichen. In Zusammenarbeit mit der Stadt Plochingen entstehen auf dem ehemaligen Landesgartenschaugelände Blühwiesen, Wildbienenbehausungen sowie Schautafeln. Der Garten des Umweltzentrums wird zum Teil als Schaugarten gestaltet.
Die Stiftung der Kreissparkasse und der Landkreis Esslingen unterstützen das Projekt finanziell.
Das Umweltzentrum überläßt auch stunden- und tageweise einen Teil der Räumlichkeiten an die Mitglieder des Trägervereins-Umweltzentrum-Neckar Fils. Wer noch kein Mitglied ist, kann auch Fördermitglied im Trägerverein werden.
So stehen im Erdgeschoss die große Halle des Umweltzentrums und die Küche für Familienfeste zur Verfügung.
Viele Geburtstage, Konfirmationen und Hochzeiten wurden hier schon gefeiert und im Sommerhalbjahr Vorplatz und Grillstelle mitgenutzt. Ein Seminarraum im Obergeschoss kann zudem für einmalige oder regelmäßige Veranstaltungen genutzt werden. Kontakt: Robert Hafner: Tel.: 07153/6086890, E-Mail: verwaltung@umweltzentrum-neckar-fils.de
Allgemeine Informationen zur Spendenaktion der Kreissparkasse: Am 7. Dezember, pünktlich um 10 Uhr, startete die erste Verdoppelungsaktion der Kreissparkasse Esslingen-Nürtingen und betterplace.org auf dem Spendenportal www.gut-fuer-den-landkreis-esslingen.de, das die Kreissparkasse gemeinsam mit betterplace.org betreibt.
Innerhalb von 30 Minuten wurde die zur Verfügung stehende Spendensumme in Höhe von 30000 Euro an insgesamt 33 Projekte auf der Online-Spendenplattform vergeben. Somit waren in 30 Minuten insgesamt 60000 Euro Spenden zusammengekommen.
„Diesen wunderbaren Erfolg möchten wir gerne wiederholen“, erklärte der Vorstandsvorsitzende der Kreissparkasse, Burkhard Wittmacher. „Wir waren von der Resonanz auf unsere erste Verdoppelungsaktion völlig überwältigt“, so Wittmacher weiter.
Eine zweite Verdopplungsaktion begann am 16. Dezember um 10 Uhr. Dieses Mal stellte die Kreissparkasse 15000 Euro zur Verfügung und verdoppelte alle Einzelspenden bis zu einem Betrag von 200 Euro an 95 ausgewählte Projekte aus dem Landkreis.
Vom Startschuss der Spendenplattform am 1. Dezember bis zur zweiten Verdoppelungsaktion am 16. Dezember, ist bereits die magische Summe von 120000 Euro Spenden geknackt worden.

Informationsabend für werdende Mütter und Väter am Paracelsus-Krankenhaus Ruit

Die Klinik für Frauenheilkunde und Geburtshilfe in Ruit bietet auch am dritten Mittwoch im Monat jeweils um 19.00 Uhr einen Informationsabend für werdende Mütter bzw. Eltern an. Der nächste Termin findet am Mittwoch, 20. Januar 2016 statt.
Anmeldung ist nicht erforderlich. Nähere Informationen unter www.kk-es.de

Was *sonst* **noch** *interessiert*

Aus dem Verlag

Rezept-Tipp aus der Redaktion: Pikante und vegetarische Brotaufstriche

Brotaufstrich Sonnenblume

200 g Sonnenblumenkerne, 4 EL Sonnenblumenöl, kaltgepresst, 1 EL Sojasauce, 1/2 bis 1 TL Kräutersalz, 1 TL Kräuter der Provence, 1 TL Salatkräuter getrocknet, 1 TL Honig, 50 g Zwiebeln, 2 EL Schnittlauch

Sonnenblumenkerne im elektrischen Blitzhacker fast mehlfein zerkleinern und mit Öl, Sojasauce, Salz, Kräutern und Honig verrühren, dann zu einer glatten Masse verkneten. Zwiebeln und Schnittlauch fein schneiden und unterkneten.

Einige Stunden durchziehen lassen, mit Schnittlauch bestreut anrichten.

Zugedeckt im Kühlschrank ca. 1 Woche haltbar.

Amtliche Bekanntmachungen, Kirchen, Vereins- und allgemeine Nachrichten

Bürgermeisteramt Hochdorf
Telefon 50 06-0

HOCHDORF

Sprechzeiten:
Mo. - Fr. 8 - 12 Uhr
Mo. zusätzlich 16 - 18.30 Uhr
Mi. zusätzlich 13 - 16 Uhr

Sprechzeiten-Termine
mit Bürgermeister Kuttler, Frau Haller, Frau Wimmer, Frau Stockburger, und Herrn Kerner nach telefonischer Vereinbarung.

www.hochdorf.de
E-Mail / Rathaus-Zentrale: info@hochdorf.de

AMTLICHE BEKANNTMACHUNGEN

Wir gratulieren zum Geburtstag

17.01., 80 J.: Gisela Schlutt, Schulstraße 7
21.01., 75 J.: Barbara Weiß, Im Holderbett 23
22.01., 80 J.: Siegfried Trindorfer, Im Holderbett 3

90. Geburtstag Irma Süpfle

Am 10. Januar 2016 durfte Irma Süpfle aus der Schillerstraße 12 ihren 90. Geburtstag feiern. Bürgermeister Gerhard Kuttler besuchte am vergangenen Montag die rüstige Jubilarin und überbrachte die Glückwünsche des Ministerpräsidenten sowie der Gemeinde. Frau Süpfle lebt bereits seit 1968 mit ihrem Mann in Hochdorf und fühlt sich sehr wohl in der Gemeinde. Bei leckerer selbstgebackener Linzertorte wurde auf die muntere Jubilarin angestoßen und Bürgermeister Gerhard Kuttler wünschte dem Geburtstagskind noch viele weitere Jahre mit Gesundheit und Zufriedenheit.

Einladung zur Sitzung des Ausschusses für Technik und Umwelt

Am **Dienstag, den 19.01.2016** findet im Feuerwehrhaus eine öffentliche Sitzung des Ausschusses für Technik und Umwelt statt, zu der die Bevölkerung herzlich eingeladen ist.

Beginn der öffentlichen Sitzung: 19.00 Uhr

TOP 1 Bausachen
- Kirchheimer Str. 74
  - Anbau und Umbau des bestehenden Wohnhauses, Errichtung eines neuen PKW-Stellplatzes
- Reichenbacher Str. 11
  - Neubau eines Mehrfamilienhauses, 4 Wohnungen mit einer Einliegerwohnung
- Finkenweg 5/1
  - Neubau eines Einfamilienhauses mit Garage
- Kreuzäcker 8
  - Errichtung einer Saunahütte

TOP 2 Bericht über genehmigte Bauvorhaben

TOP 3 Verschiedenes

gez.
Kuttler
Bürgermeister

ABFALLBESEITIGUNG

Grünabfallsammelplatz, Wertstoff-, Schrott- und Papiercontainer (Recyclinghof) an der L 1201 nach Reichenbach

Öffnungszeiten:

In der Winterzeit:
November bis März

Dienstag und Donnerstag	14.30 - 16.00 Uhr
Das ganze Jahr über samstags	11.00 - 15.00 Uhr

Sperrmüll siehe Müll-ABC 2015

Nächster Abfuhrtermin für Hausmüll:
Freitag, 29.01.2016 (2-wöchentlich)

Nächster Abfuhrtermin für Hausmüll:
Freitag, 12.02.2016 (4-wöchentlich)

Nächster Abfuhrtermin für Biomüll:
Freitag, 22. 01.2016

Nächster Abfuhrtermin für Gelber Sack/Gelbe Tonne:
Montag, 25. 01.2016

Nächster Abfuhrtermin für Papiertonne:
Montag, 25.01.2016

Nächste Altpapiersammlung:
Samstag, 19. März 2016

Nützliche Telefonnummern

Wasserrohrbruch	Tel. 07153 55621
Todesfall	Tel. 0152 22758097

Wer vermisst diese Katze?

Am **01.01.2016** wurde eine **rotgetigerte Katze**, etwa 10 Jahre alt, tätowiert im rechten Ohr (Nr. 710), um 14 Uhr in der **Stellestraße** in der Gemeinde Hochdorf aufgefunden. Die Katze wurde von der Tierklinik Neckarwiesen bereits notfallmäßig behandelt und befindet sich nun im Tierheim Esslingen.
Wir bitten die Besitzer/innen, sich bei der Gemeindeverwaltung Hochdorf umgehend zu melden. Für Informationen diesbezüglich bedankt sich die Gemeindeveraltung im Voraus.
Ihre Gemeindeverwaltung

Grundsteuer 2016

Grundsteuerjahresbescheide werden nur noch zugestellt, wenn sich eine Änderung in der Veranlagung ergeben hat (z.B. Eigentumswechsel, Änderung des Steuermessbetrages) oder Änderung des Hebesatzes der Gemeinde.

Der Hebesatz für die Grundsteuer A (landwirtschaftliche Grundstücke) erhöht sich zum 01.01.2016 von 360 v.H. auf 380 v.H. (Gemeindeanzeiger vom 27.11.2015).
Der Hebesatz für die Grundsteuer B bleibt unverändert.
Systembedingt wurden an alle Steuerpflichtigen Grundsteuerjahresbescheide zugestellt.
Wir möchten Sie bitten, mögliche Änderungen in Bezug auf Anschrift oder Bankverbindung bei erteilter Einzugsermächtigung (auf Jahresbescheid angedruckt) dem Steueramt mitzuteilen. Gleichzeitig möchten wir Sie bitten, die Grundsteuer zu den angegebenen Fälligkeitsterminen möglichst bargeldlos unter Angabe des Buchungszeichens an die Gemeindekasse Hochdorf zu bezahlen. Vordrucke zur Erteilung einer Abbuchungsermächtigung erhalten Sie jederzeit bei uns.

Hundesteuer 2016

Die Hundesteuerbescheide für das Jahr 2016 werden den Steuerpflichtigen in den nächsten Tagen zugestellt. Bitte beachten Sie den in den Steuerbescheiden angegebenen Fälligkeitstermin (18.02.2016) für die Zahlung und bezahlen Sie die Hundesteuer (sofern keine Abbuchungsermächtigung erteilt wurde) möglichst bargeldlos **unter Angabe des Buchungszeichens** an die Gemeindekasse Hochdorf.
Die Hundesteuermarken bleiben bis auf Weiteres gültig. Wir möchten alle Hundehalter/innen bitten, die Hundesteuermarken gut sichtbar am Halsband des Hundes zu befestigen. Bei Verlust der Hundesteuermarke ist eine Ersatzmarke gegen eine Gebühr von 2,50 Euro bei der Gemeindeverwaltung zu erwerben.
Wir bitten alle Hundehalter/innen Folgendes zu beachten:

- Wer einen über drei Monate alten Hund im Gemeindegebiet hält, muss dies innerhalb eines Monats nach Beginn der Hundehaltung oder nachdem der Hund das steuerbare Alter erreicht hat, der Gemeinde schriftlich anzeigen.
- Endet die Hundehaltung oder entfallen die Voraussetzungen für eine gewährte Steuervergünstigung, so ist auch dies der Gemeinde innerhalb eines Monats schriftlich anzuzeigen. Wird ein Hund veräußert, so ist der Name und die Anschrift des Erwerbers anzugeben.

Steuererklärungsvordrucke 2015 liegen im Bürgeramt aus

Das Finanzamt verschickt schon seit Jahren keine Steuererklärungsvordrucke mehr. Sie können die Vordrucke bei Bedarf ab sofort während unserer Öffnungszeiten im Bürgeramt des Rathauses, Eichendorffstraße 6, Erdgeschoss, Zimmer 3 abholen. Die wichtigsten Vordrucke sind wie in den Vorjahren bereits vorsortiert.
Für Arbeitnehmer wurden vom Finanzamt immer ein Hauptvordruck, zwei Anlagen N, zwei Anlagen Kind, eine Anlage Vor, eine Anlage AV und ein Merkblatt Beleglesevordruck/ELSTER-Informationen zu einem Päckchen zusammengefasst.
Für Rentner und Pensionäre wurden dieses Jahr zum ersten Mal folgende Vordrucke vorsortiert: Ein Hauptvordruck, zwei Anlagen N, zwei Anlagen R, zwei Anlagen KAP, eine Anlage Vor und ein Merkblatt Beleglesevordruck/ELSTER-Informationen. Bei Bedarf können weitere Anlagen, die ebenfalls im Bürgeramt ausliegen, mitgenommen werden.
Vordrucke zum Ausfüllen und Ausdrucken können Sie natürlich auch unter www.fa-baden-württemberg.de oder auf den Homepages der Finanzämter herunterladen.

Wasserzins und Abwassergebühren

Endabrechnung für das Jahr 2015
Die Endabrechnungen Wasser/Abwasser für das Jahr 2015 werden in den nächsten Tagen zugestellt und sind am 01.02.2016 zur Zahlung fällig.
Wir möchten Sie bitten, die Gebühren pünktlich bei Fälligkeit **unter Angabe des Buchungszeichens** an die Gemeindekasse Hochdorf zu überweisen, da sonst Säumniszuschläge und Mahngebühren erhoben werden müssen. Bei Vorliegen eines SEPA-Lastschriftmandats werden die Gebühren am Fälligkeitstag wie gewohnt von Ihrem Konto abgebucht. Guthaben werden zurückerstattet. Den Vordruck zur Erteilung eines SEPA-Lastschriftmandats erhalten Sie im Rathaus, Zimmer 11 oder unter www.hochdorf.de.
Auf die in der Endabrechnung vom 15.01.2016 ausgewiesenen Abschlagszahlungen für das Jahr 2016 möchten wir nochmals hinweisen.
Bitte beachten Sie:

- Es erfolgt kein zusätzlicher Bescheid über die Abschlagszahlungen.
- Die Abschlagszahlungen sind ohne Aufforderung jeweils auf 31. März, 30. Juni und 30. September zu leisten.
- Eine vierte Abschlagszahlung im Dezember ist nicht zu leisten, da die Endabrechnung zeitnah im Januar erstellt wird. Bei gleichbleibendem Verbrauch ist die Abrechnungssumme dann in etwa so hoch wie eine Abschlagszahlung.

Landesfamilienpass Gutscheinkarte 2016

Inhaber eines Landesfamilienpasses können ab sofort die Gutscheinkarte 2016 im Rathaus Hochdorf, Eichendorffstraße 6, Erdgeschoss Zimmer 3 abholen. Hierzu benötigen Sie Ihren bereits ausgestellten Landesfamilienpass. **Sind eines oder mehrere Ihrer Kinder älter als 18 Jahre, bringen Sie bitte einen aktuellen Nachweis über den Bezug des Kindergeldes mit (z.B. Kontoauszug).**
Familien, die noch keinen Landesfamilienpass besitzen, können diesen ebenfalls im Bürgeramt beantragen. Berechtigt hierfür sind:

- Familien, die mit mindestens drei kindergeldberechtigenden Kindern in häuslicher Gemeinschaft leben
- Familien mit nur einem Elternteil, die mit mindestens einem kindergeldberechtigenden Kind in häuslicher Gemeinschaft leben
- Familien, die mit einem kindergeldberechtigenden schwerbehinderten Kind mit mindestens 50 v.H. Erwerbsminderung in häuslicher Gemeinschaft leben
- Familien, die Hartz IV- bzw. kinderzuschlagsberechtigt sind und mit mindestens einem kindergeldberechtigenden Kind in häuslicher Gemeinschaft leben
- Familien, die Leistungen nach dem Asylbewerberleistungsgesetz (AsylbLG) erhalten und mindestens mit einem Kind in häuslicher Gemeinschaft leben.

Bitte bringen Sie zur Antragstellung entsprechende Nachweise mit.
Der Landesfamilienpass ist einkommensunabhängig.
Der berechtigte Personenkreis kann mit der Gutscheinkarte 2016 und unter Vorlage des Landesfamilienpasses insgesamt 20-mal im Jahr 2016 die staatlichen Schlösser und Gärten und die staatlichen Museen in Baden-Württemberg kostenfrei bzw. zu einem ermäßigten Eintritt besuchen. Bei jedem Besuch ist der entsprechende Gutschein abzugeben. Auf der Homepage des Ministeriums für Arbeit und Sozialordnung, Familie, Frauen und Senioren (www.sozialministerium-bw.de) sind unter der Rubrik „Familien mit Kindern“ – „Leistungen für Familien“ – „Landesfamilienpass“ eine Liste aller Staatlichen Schlösser, Gärten und Museen in Baden-Württemberg sowie eine Liste aller nicht staatlichen Einrichtungen, die für Passinhaber einen kostenfreien bzw. ermäßigten Eintritt gewähren, eingestellt.

Netzwerk engagiert in Hochdorf

KONTAKT:
Telefon: 0157 - 36 17 45 70 mit Anrufbeantworter.
Telefon-Sprechzeiten: dienstags und donnerstags, 18:30 Uhr bis 19:30 Uhr
Persönliche Sprechstunde: Donnerstag, 04. Februar 2016 von 18:30 Uhr bis 19:30 Uhr in der Seniorenwohnanlage
Das nächste **Treffen des Arbeitskreises** findet am **04. Februar 2016** um 19:00 Uhr in der Seniorenwohnanlage statt.
E-Mail: netzwerk-hochdorf@gmx.de
Internet: www.hochdorf.de/netzwerk
oder www.aktiv-in.de/netzwerk

UNSERE ANGEBOTE:
- Beratung für Patientenverfügung und vorsorgende Vollmachten
- Vorlesen
- Fahrdienst
- freitags: Fahrdienst zum Einkaufen bei Staufers aktiv markt EDEKA Hochdorf: Treffpunkt 14:15 Uhr am Parkplatz vor der Apotheke in Hochdorf.
- Unterstützung bei Einkäufen
- Begleitung bei Spaziergängen
- Hilfe beim Schriftverkehr mit Behörden etc.
- Übersetzung Sütterlinschrift
- Computerunterstützung im Alltag

Freiwillige Feuerwehr Hochdorf

Einladung zur Generalversammlung der Freiwilligen Feuerwehr Hochdorf am Freitag 29.01.2016 um 20.00 Uhr im Feuerwehrhaus
Tagesordnungspunkte:

1. Bericht des Kommandanten
2. Bericht des Altersabteilungsleiters
3. Bericht des Jugendfeuerwehrwartes
4. Bericht der Kassierer
5. Entlastung der Kassierer
6. Verschiedenes und Anträge
7. Entlastung des Kommandanten und des Ausschusses
8. Wahl des Kommandanten
9. Wahl des Schriftführers
10. Übernahme in die aktive Wehr
11. Beförderungen und Ehrungen

Anträge können bis zum 22.01.2016 bei Kommandant Jochen Schmid abgegeben werden. Das gemeinsame Essen wird gleich zu Beginn der Versammlung serviert.

Jugendhaus Hochdorf Skunk

Leitung: Jochen Rössle, Jahnstraße 10, Hochdorf
Tel.: 07153 / 98 74 48, Fax: 0321 / 213 128 12
E-Mail: info@jh-skunk.de,
im Internet: www.jh-skunk.de, twitter.com/JhHochdorf oder www.facebook.com/Jugendhaus.Hochdorf

Kontaktzeiten: Donnerstag, 10:00 bis 12:00 Uhr und Montag, Mittwoch und Freitag, 15:00 bis 18:00 Uhr

Wir bitten unsere Besucher, ihre Fahrzeuge auf dem Parkplatz der Breitwiesenhalle abzustellen oder - noch besser - zu Fuß zu kommen.

Schüler-Treff für Teenies und Jugendliche ab der 5. Klasse
Montag, Mittwoch und Freitag: 15:00 bis 18:00 Uhr

SKUNK-Treff für Jugendliche und junge Erwachsene
Montag und Mittwoch: 18:00 bis 21:00 Uhr
Freitag: 18:00 bis 22:00 Uhr
Wenn ihr etwas mitbringt, wird freitags ab 18:00 Uhr gegrillt - auch im Winter!

Brett- und Kartenspieltag für Kinder, Jugendliche, Familien bis Senioren
Donnerstag: 14:30 bis 18:00 Uhr
Offene Radwerkstatt der Flüchtlingshilfe Hochdorf
Donnerstag: ab 19:00 Uhr

Bei uns findet die AMIGO-Spielzeit statt
Der Spieleverlag AMIGO bietet auch dieses Jahr die Möglichkeit an, nur durch Spielen Punkte zu sammeln und zu gewinnen. Dazu wird 8-mal im Jahr ein Spiel ausgelobt für das man - wenn man es während der jeweiligen Saison bei uns im Jugendhaus zum Beispiel an den Brett- und Kartenspielnachmittagen und am Spielesonntag spielt, Punkte bekommt - wer gewinnt bekommt sogar 2 Punkte. Am Ende jeder Saison wird unter den besten Punktesammlern im Jugendhaus ein Spiel verlost.

Ab dem 21. Januar steht für 3 Wochen das Kartenspiel Lobo 77 auf dem Programm. Alle, die Punkte sammeln wollen, erhalten im Jugendhaus einen Spielerpass und können gleich mitmachen.
Haben Sie Fragen zum Internet, zum Computer oder Handy, wir helfen gern!

25. Januar: offene Internet- und Handyberatung im Jugendhaus
Jeden letzten Montag im Monat laden wir alle Interessierten zu unserer offenen Technikstunde rund um das Internet, Computer und das Handy ein. Kompetente Beratung durch jugendliche Besucher und unseren Jugendhausleiter Jochen Rössle, der im Kreisjugendring Esslingen für das Thema Sicherheit im Internet Koordinator und Berater ist. Wir stehen bereit, um Ihre Fragen zu beantworten und Ihnen zur Seite zu stehen. Die offene Internetberatung ist von 18 bis 19 Uhr offen für alle jeden Alters, die Interesse an den neuen Medien und Fragen dazu haben - wir helfen gern.

Freundeskreis Flüchtlingshilfe Hochdorf

Freunde sind aktiv in Hochdorf
Kontakt:
E-Mail: kontakt@fluechtlingshilfe.aktiv-in.de
Telefon: 07153/500625 (Frau Fackler, Koordination ehrenamtliche Flüchtlingshilfe im Rathaus)
07153/987448 (Jochen Rössle, Jugendhaus Hochdorf - Anrufbeantworter vorhanden)

Die Themengruppen:
- Sprachförderung: sprache@fluechtlingshilfe.aktiv-in.de
- Fahrradwerkstatt: radwerk@fluechtlingshilfe.aktiv-in.de
- Kleiderkammer: kleiderkammer@fluechtlingshilfe.aktiv-in.de
- Freizeit und Begegnung: freizeit@fluechtlingshilfe.aktiv-in.de
- Begleitservice für Ämter, Arzt- und Bankbesuche: begleitservice@fluechtlingshilfe.aktiv-in.de

Spendenkonto Gemeindekasse Hochdorf
IBAN: DE02 6119 1310 0670 2220 03
BIC: GENODES1VBP Kennwort: "Bergdorf"

Die Sternsinger zu Gast im Bergdorf

Besonderen Besuch bekamen die Bewohner des Bergdorfes am 04.Januar 2016 von einer Gruppe der Hochdorfer Sternsinger. Die für die Bewohner fremde Tradition des

Sternsingens wurde in Arabisch und Englisch erklärt, die Sternsinger sangen, es wurde für Not leidende Kinder in aller Welt gespendet und der Segen 20+C+M+B+16 an die Häuser geschrieben. Beim anschließenden Zusammensein im Gemeinschaftsraum bei Punsch und Gebäck erklangen serbische, arabische und deutsche Lieder. Verbunden durch die Musik wurde diese Stunde für alle Beteiligten zu einem besonderen Erlebnis.

Volles Haus beim Begegnungscafé
Die Menschen strömten. Bald reichten die vorbereiteten Tische in der Friedenskirche nicht mehr aus und zusätzliche wurden aufgeschlagen, über 70 Menschen unterhielten sich bunt gemischt in den möglichen Verständigungssprachen. Ein syrischer Sänger ergriff das Mikrophon und stimmte Lieder an, die viele Zeile um Zeile nachsingen und mitklatschen konnten. Große Freude strahlte beim Singen aus den Gesichtern.
Dieses erste Begegnungscafé zum Kennenlernen und Kontakte knüpfen hat bestätigt, wie wohltuend so ein lockeres Zusammensein für alle sein kann. Das Team aus dem Freundeskreis kann sich auf den nächsten Termin in zwei Wochen freuen und darauf eingerichtet sein, dass noch mehr Bergdörfler und interessierte Hochdorfer kommen.
Herzliche Einladung an alle zu den nächsten Terminen am 25. Januar, 08. Februar, 22. Februar, 07. März und 21. März 2016 jeweils Montagnachmittags von 15-17 Uhr in der Friedenskirche, Kirchstr. 3. Wir freuen uns über Ihren Besuch! Wer Lust hat, beim Café-Team mitzumachen, wende sich mit allen Fragen an Karl-Ernst Kreutter, Tel. 59581 oder an freizeit@fluechtlingshilfe.aktiv-in.de, das Team braucht noch Verstärkung.

Arbeitskreis Sprache
Die Sprachgruppe braucht noch Helferinnen und Helfer, die sich in der Einzelförderung einbringen möchten. Je nach verfügbarer Zeit geht es um ein bis zwei Treffen pro Woche, in denen die Ehrenamtlichen in Kleingruppen beim Spracherwerb helfen, Hausaufgaben aus den Sprachkursen begleiten und Alltagssprache üben. Mitmachen kann jede und jeder, vom Jugendlichen bis zur Seniorin. Kontaktanfragen bitte über die bekannte E-Mail-Adresse der Sprachgruppe (siehe oben).

Einladung zum 2. Termin: „Erlangen von Interkultureller Kompetenz“

Sehr geehrte Ehrenamtliche des Freundeskreises Flüchtlingshilfe Hochdorf und alle Interessierten aus Hochdorf und den umliegenden Kommunen,
„Wie begegnen wir Menschen, die ihre Heimat verlassen haben und erst seit kurzem in Deutschland leben? Brauchen wir dazu bestimmte Fähigkeiten, um sie zu unterstützen und willkommen zu heißen?
Anhand von Übungen und Gesprächen werden wir uns an diesem Abend dem Begriff „Interkulturelle Kompetenz“ nähern. Selbstreflexion , sich der eigenen Wurzeln bewusst sein und eine wertschätzende Haltung sind dabei der Grundstein für ein gelingendes Miteinander.“
Referentin: Frau Amina Ramadan, Interkulturelle Trainerin, Bruderhaus Diakonie Stiftung Gustav Werner und Haus am Berg, Nürtingen
Sie sind herzlich eingeladen
am 27.01.2016 um 19.30 Uhr
im Saal der Seniorenwohnanlage, Schulstraße 7, Hochdorf
an dieser Schulung teilzunehmen.
Wir bitten Sie um ihre **Anmeldung** per Mail unter **e.fackler@hochdorf.de** oder telefonisch bei der Gemeindeverwaltung Hochdorf unter der Tel. **07153/5006-25.**
Allen Ehrenamtlichen wünschen wir gute Begegnungen mit „unseren“ Flüchtlingen und bitten um rege Teilnahme an den Schulungsangeboten.
Im Namen der Steuerungsgruppe
Freundeskreis Flüchtlingshilfe Hochdorf